



LEUPHANA
UNIVERSITÄT LÜNEBURG



Informationen Ingenieurwissenschaften Nr. 3/2008

Die Logik der Studienwahl im Leuphana-Bachelor
(Ingenieurwissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen)

Hinweise zur Informationsreihe

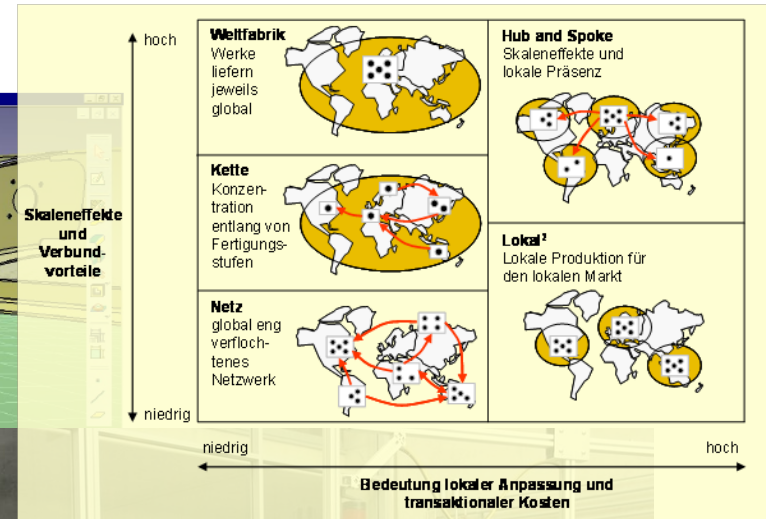
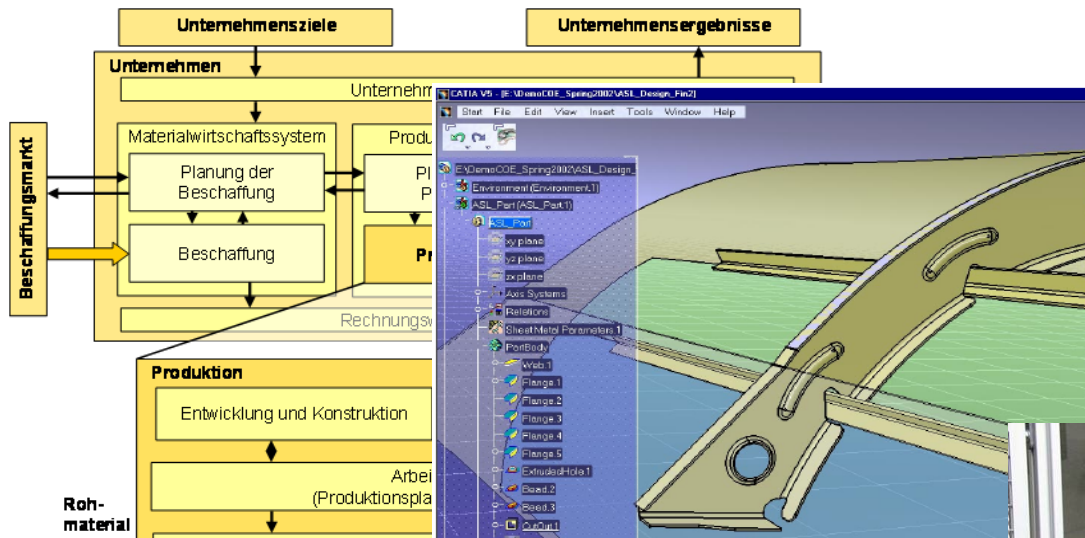
- Diese Ausgabe Informationen für Studieninteressierte ist eine von mehreren Ausgaben, die in der Zeit bis Juli 2008 erscheinen. Ziel ist es, Ihnen als Studieninteressierte Informationen über das Studium der Ingenieurwissenschaften und des Wirtschaftsingenieurwesens in Lüneburg, das neue Lüneburger Studienmodell, die Studienbedingungen sowie alle wichtigen organisatorischen Aspekte zu geben. Damit wollen wir Ihnen eine sorgfältige und zielsichere Auswahl Ihres Studiums ermöglichen.
- Diese Informationen werden auch über die Internetplattform des Bereichs Automatisierungs- und Produktionstechnik www.leuphana-ing.de an die dort registrierten Interessenten verteilt. Wenn Sie den Newsletter automatisch bei Erscheinen erhalten möchten, empfehlen wir Ihnen, sich ebenfalls dort zu registrieren. Sie erhalten dann außerdem interessante Hinweise zu Informationsveranstaltungen und wichtigen Terminen.
- Wenn Sie eventuelle frühere Ausgaben dieser Informationen nicht erhalten haben, z.B. weil Sie sich erst später registriert haben, können Sie alle bisher erschienenen Ausgaben unter dem oben genannten Link herunterladen.

Ihre Studiengangskoordinatoren Ingenieurwissenschaften

Prof. Dr. W. Adami adami@uni.leuphana.de

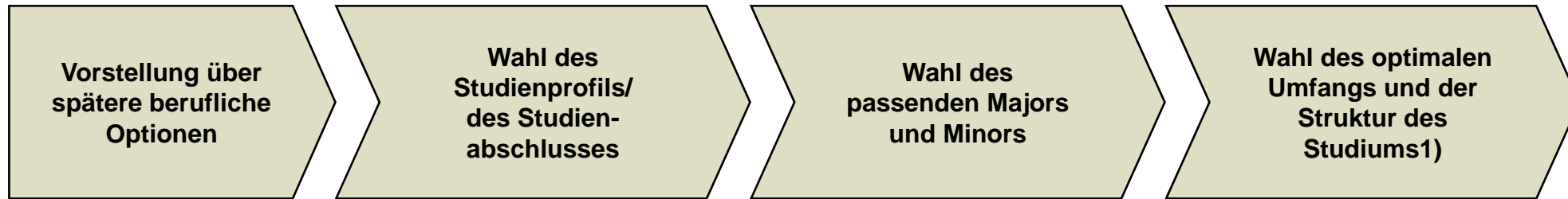
Prof. Dr. H. Schleich schleich@uni.leuphana.de

Nehmen wir mal an, Sie haben sich schon für eine Berufskategorie entschieden¹⁾, z.B. Ingenieur oder Wirtschaftsingenieur...



¹⁾ Wenn Sie noch unentschieden sind, geben wir Ihnen in einem der nächsten Newsletters weitere Hilfestellung.

... dann sollte die Wahl Ihres Studiums dieser Logik folgen.



Mögliche berufliche Optionen und Tätigkeitsmerkmale:

- Technisch interdisziplinäre Tätigkeit
- Technisch-wirtschaftlich interdisziplinäre Tätigkeiten
- Produktentwicklung
- Produktion
- Supply Chain Management
- Marketing
- Controlling
- Management
- Unternehmensgründung
-
-

(auch in Kombination)

Unsere Studienprofile:

Ingenieurwesen:

- Angewandte Automatisierungstechnik
- Systementwicklung
- Fertigungs- und Betriebstechnik
- Produktionsplanung und –steuerung

Wirtschaftsingenieurwesen:

- Fachrichtung Produktionstechnik
- Fachrichtung Automatisierungstechnik

(Charakteristika dieser Profile siehe weiter hinten im Dokument)

Major Ingenieurwissenschaften:

- FR Automatisierungstechnik
- FR Produktionstechnik

Minors:

- Automatisierungstechnik
- Produktionstechnik
- Informatik
- eBusiness
- Wirtschaftswissenschaften

Optionen für den Umfang:

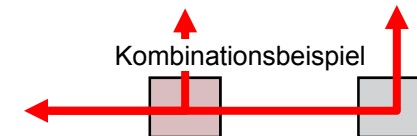
- 6-semesteriger Bachelor
- 7-semesteriger Bachelor
- 8-semesteriger Bachelor

Optionen für die Struktur:

- 7./8. Semester als Auslandssemester
- 7./8. Semester als Praxissemester
- 7./8. Semester mit fachlicher Vertiefung

Die Studienprofile ergeben sich durch die Kombination von unterschiedlichen Haupt- und Nebenfächern (Majors und Minors).

Studienprofil (das steht auf der Bachelor-Urkunde)		Major ING ¹⁾		Minor				
		FR Automatisierungstechn.	FR Produktionstechnik	Automatisierungstechnik	Produktionstechnik	Informatik	eBusiness	Wirtschaftswissenschaften.
Ingenieurwesen								
Profil	Angewandte Automatisierungstechnik							
	Systementwicklung							
	Fertigungs- und Betriebstechnik							
	Produktionsplanung und -steuerung							
Wirtschaftsingenieurwesen								
Profil	Schwerpunkt Produktionstechnik							
	Schwerpunkt Automatisierungstechnik							



1) Ingenieurwissenschaften (Industrie)

Und so sehen die Inhalte des Majors und der Minors aus...

(die Studienprofile sind weiter hinten im Dokument erläutert)

Der Major Ingenieurwissenschaften (Industrie) ist die Basis für zwei Fachrichtungen: Automatisierungstechnik und Produktionstechnik.

9 Module sind fachrichtungsspezifisch (blau). Das erste Semester ist für beide Fachrichtungen identisch, so dass eine Entscheidung für eine Fachrichtung (Automatisierungstechnik oder Produktionstechnik) erst zum zweiten Semester gefällt zu werden braucht.

Major Ingenieurwissenschaften

Semester	6	Bachelor Arbeit (15 CP)			Praxisprojekt		
	5	Wahlmodul 2	Fachrichtungsmodul	Fachrichtungsmodul	Platz für Minor		Kunst und Ästhetik
	4	Wahlmodul 1	Fachrichtungsmodul	Fachrichtungsmodul			Verstehen und Verändern
	3	a) Grundlg. der IT b) Wahl bei Minor IT	Fachrichtungsmodul	Fachrichtungsmodul	Fachrichtungsmodul	Sprache und Kultur	
	2	Mathematik 2	Technische Mechanik 2	Fachrichtungsmodul	Fachrichtungsmodul	Methoden und Maße	
	1	2. Hälfte: Mathematik, Major-spezifisch		Fachliche Perspekt. (Elektrotechnik, Techn. Mechanik)		Historisch-philosophische Perspektive	Verantwortung in der Gesellschaft
		1. Hälfte: Quantitative/qualitat. Methoden					

Empfehlung:
Planung und
Projektmanagement

Die Studierenden der Fachrichtung *Automatisierungstechnik* erhalten eine umfassende technische Ausbildung im Bereich der Automatisierungstechnik, Elektrotechnik und der Informationstechnik mit Schwerpunkten in den Bereichen Optik/Sensorik, Messtechnik, Regelungs- und Steuerungstechnik.

Major Ingenieurwissenschaften, Fachrichtung Automatisierungstechnik

Semester	6	Bachelor Arbeit (15 CP)			Praxisprojekt	
	5	Wahlmodul 2	Prozessdaten- verarbeitung	Elektrische Antriebe	Platz für Minor	Kunst und Ästhetik
	4	Wahlmodul 1	Steuerungstechnik	Einführung in die Regelungstechnik		Verstehen und Verändern
	3	Übung Elektrotechnik/ Elektronik	Prozessmess- technik	Technische Optik		a) Grundlg. der IT b) Wahl bei Minor IT
	2	Mathematik 2	Elektrotechnik 2	Elektronik	Technische Mechanik 2	Methoden und Maße
	1	2. Hälfte: Mathematik, Major-spezifisch		Fachliche Perspekt. (Elektrotechnik, Techn. Mechanik)	Historisch- philosophische Perspektive	Verantwortung in der Gesellschaft
	1. Hälfte: Quantitative/qualitat. Methoden					

Empfehlung:
Planung und
Projektmanagement

Die Fachrichtung **Produktionstechnik** behandelt alle wesentlichen Themen, die mit den Technologien und dem Management von Produktionssystemen in Zusammenhang stehen.

Major Ingenieurwissenschaften, Fachrichtung Produktionstechnik

Semester	6	Bachelor Arbeit (15 CP)			Praxisprojekt	
	5	Wahlmodul 2	Angewandtes Projektmanagement	Produktions-systematik	Platz für Minor	Kunst und Ästhetik
	4	Wahlmodul 1	Fertigungstechnik	Werkzeug-maschinen		Verstehen und Verändern
	3	Elektrotechnik 3	Konstruktions-systematik und CAD	Materialwirtschaft		Werkstoffkunde und Produktions-technik 2
	2	Mathematik 2	Elektrotechnik 2/ Elektronik	Technische Mechanik 2	Werkstoffkunde und Produktions-technik 1	Methoden und Maße
	1	2. Hälfte: Mathematik, Major-spezifisch		Fachliche Perspekt. (Elektrotechnik, Techn. Mechanik)	Historisch-philosophische Perspektive	Verantwortung in der Gesellschaft
	1. Hälfte: Quantitative/qualitat. Methoden					

Empfehlung: Planung und Projektmanagement

Minor Automatisierungstechnik

Die Wahl des Minors treffen die Studierenden vor Beginn des 2. Semesters.

5	Prozessdaten- verarbeitung	Antriebstechnik
4	Steuerungstechnik	Einführung in die Regelungstechnik
3		Prozessmess- technik
2		Grundlagen der Informations- technologie

Hinweise

- Vertiefungs-Minor, der die wichtigsten technischen Inhalte der Automatisierungstechnik umfasst.
- Minor ist eine Untermenge des Majors Automatisierungstechnik
- Vorgesehen primär zur Kombination mit dem Major Produktionstechnik zur Darstellung des Studiengangsprofils *Fertigungs- und Betriebstechnik*.

Minor Produktionstechnik

Die Wahl des Minors treffen die Studierenden vor Beginn des 2. Semesters.

5	BWL für Ingenieure	Wahlmodul
4	Fertigungstechnologien	Werkzeugmaschinen
3		Konstruktions-systematik und CAD
2		Werkstoffkunde und Produktionstechnik 1

Hinweise

- Vertiefungs-Minor, der die wichtigsten Technologie- und Managementdisziplinen der industriellen Produktion umfasst.
- Minor ist eine Untermenge des Majors Produktionstechnik
- Vorgesehen primär zur Kombination mit dem Major Automatisierungstechnik zur Darstellung des Studiengangprofils Angewandte Automatisierungstechnik

* Wahlmodul aus dem Themenbereich Produktion

Minor Informatik

Die Wahl des Minors treffen die Studierenden vor Beginn des 2. Semesters.

	Wahlmodul	Wahlmodul
5		
4	Datenbanken	Rechnerarchitektur und Betriebssysteme
3		Objektorientierte Programmierung
2		Programmierung

Hinweise

- Das Curriculum beinhaltet wichtige Inhalte der Kerninformatik und richtet sich an Studierende fachfremder Disziplinen, die Informatikkenntnisse in ihrem Studium benötigen.
- Alle notwendigen methodischen Kenntnisse werden im Rahmen der einzelnen Module vermittelt.

Minor eBusiness

Die Wahl des Minors treffen die Studierenden vor Beginn des 2. Semesters.

5	Spezialthemen des eBusiness	Wahlmodul: BWL-IT-Projekt
4	Spezialthemen des eBusiness	Modellierung von Geschäftsprozessen
3		Technologische Grundlagen des eBusiness
2		Betriebswirtschaftliche Grundlagen des eBusiness

Hinweise

- Das Curriculum setzt eine mögliche Ausrichtung der Wirtschaftsinformatik als Schwerpunkt um.
- Es werden keine Programmierkenntnisse vorausgesetzt. Die fehlenden methodischen Kenntnisse werden im Rahmen der einzelnen Module vermittelt.
- Das Angebot richtet sich insbesondere auch an Studierende, die eine aktuelle angewandte Richtung der Wirtschaftsinformatik in ihr Studium integrieren wollen.

Minor Wirtschaftswissenschaften

Die Wahl des Minors treffen die Studierenden vor Beginn des 2. Semesters.

5	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	Wirtschaftsrecht
4	Unternehmensentscheidung und -kontrolle	Grundzüge der Kostenrechnung
3		Grundlagen des Rechnungswesens
2		Unternehmen in der Marktwirtschaft

Hinweise

- Nebenfach-Minor mit den wichtigsten betriebs- und volkswirtschaftlichen Inhalten
- Vorgesehen primär zur Darstellung des Studienprofils Wirtschaftsingenieur
- Angegebene Inhalte sind noch nicht endgültig

Studienprofil (das steht auf der Bachelor-Urkunde)		Major ING ¹⁾		Minor			
		FR Automatisierungstechn.	FR Produktionstechnik	Automatisierungstechnik	Produktionstechnik	Informatik	eBusiness
Ingenieurwesen							
Profil	Angewandte Automatisierungstechnik						
	Systementwicklung						
	Fertigungs- und Betriebstechnik						
	Produktionsplanung und -steuerung						
Wirtschaftsingenieurwesen							
Profil	Schwerpunkt Produktionstechnik						
	Schwerpunkt Automatisierungstechnik						

Und so sehen die Studienprofile aus...

Major-Fachrichtung Automatisierungstechnik + Minor Produktionstechnik

=

Studienprofil Angewandte Automatisierungstechnik

Semester	6	Bachelor Arbeit			Praxisprojekt		
	5	Wahlmodul 2	Prozessdatenverarbeitung	Elektrische Antriebe	BWL für Ingenieure	Wahlmodul	Kunst und Ästhetik
	4	Wahlmodul 1	Steuerungstechnik	Einführung in die Regelungstechnik	Fertigungstechnologien	Werkzeugmaschinen	Verstehen und Verändern
	3	Übung Elektrotechnik/ Elektronik	Prozessmesstechnik	Technische Optik	a) Grundlg. der IT b) Wahl bei Minor IT	Konstruktions-systematik und CAD	Sprache und Kultur
	2	Mathematik 2	Elektrotechnik 2	Elektronik	Technische Mechanik 2	Werkstoffkunde und Produktionstechnik 1	Methoden und Maße
	1	2. Hälfte: Mathematik, Major-spezifisch		Fachliche Perspekt. (Elektrotechnik, Techn. Mechanik)	Historisch-philosophische Perspektive	Verantwortung in der Gesellschaft	
	1. Hälfte: Quantitative/qualitat. Methoden						

Empfehlung: Planung und Projektmanagement

Major-Fachrichtung Automatisierungstechnik + Minor Produktionstechnik

=

Studienprofil Angewandte Automatisierungstechnik

Das Studienprofil ist technisch interdisziplinär ausgerichtet und weist eine zusätzliche Management-Orientierung auf. Es spannt den Bogen über die drei wichtigen Industrie-Ingenieurbereiche Automatisierungstechnik (Maschinenbau und Elektrotechnik), Produktionstechnik und Informationstechnologien und ist damit abgestimmt auf typische ingenieurwissenschaftliche Aufgabenstellungen in Industrieunternehmen, die sich zunehmend nicht nur auf ein einzelnes der genannten Gebiete beschränken, sondern ebenfalls fachgebietsübergreifend sind. Die gesamthafte, optimierende Integration der genannten Technologien in fast allen innovativen Produkten und technischen Prozessen wird mehr und mehr zum entscheidenden Wettbewerbsfaktor. Neben technischer Kompetenz wird auch bei Ingenieuren die Beherrschung betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge sowie nichttechnischer Schlüsselqualifikationen wie Kommunikation, Präsentation, Teamarbeit, Projektmanagement, Konfliktmanagement usw. immer wichtiger, um die ingenieurwissenschaftlich basierten Prozesse zielsicher und effizient gestalten zu können. Der Studiengang trägt dem durch eine abgestimmte Auswahl und Integration entsprechender Ausbildungsinhalte im Bereich des Komplementärstudiums Rechnung. Durch die Belegung der Wahlmodule sowie die Wahl des Themas des Praxisprojektes und der Bachelor-Arbeit können die Studierenden darüber hinaus individuelle Schwerpunkte in der Gestaltung des Studiums setzen. Das Studium kann wahlweise mit 6, 7 oder 8 Semestern Regelstudienzeit (180 – 240 Credit Points) absolviert werden.

Major-Fachrichtung Automatisierungstechnik + Minor Informatik

=

Studienprofil Systementwicklung

Semester	6	Bachelor Arbeit			Praxisprojekt		
	5	Wahlmodul 2	Prozessdaten- verarbeitung	Elektrische Antriebe	Wahlmodul	Wahlmodul	Kunst und Ästhetik
	4	Wahlmodul 1	Steuerungstechnik	Einführung in die Regelungstechnik	Datenbanken	Rechnerarchitektur und Betriebssysteme	Verstehen und Verändern
	3	Übung Elektrotechnik/ Elektronik	Prozessmess- technik	Technische Optik	a) Grundlg. der IT b) Wahl bei Minor IT	Objektorientierte Programmierung	Sprache und Kultur
	2	Mathematik 2	Elektrotechnik 2	Elektronik	Technische Mechanik 2	Programmierung	Methoden und Maße
	1	2. Hälfte: Mathematik, Major-spezifisch		Fachliche Perspekt. (Elektrotechnik, Techn. Mechanik)	Historisch- philosophische Perspektive	Verantwortung in der Gesellschaft	
	1. Hälfte: Quantitative/qualitat. Methoden						

Empfehlung:
Planung und
Projektmanagement

Major-Fachrichtung Automatisierungstechnik + Minor Informatik = Studienprofil Systementwicklung

Das Studienprofil ist technisch interdisziplinär ausgerichtet und setzt den Fokus auf die anwendungs- und funktionsorientierte Entwicklung von Automatisierungssystemen und unterstützenden Informationstechnologielösungen. Es bietet eine gründliche Ausbildung in Automatisierungstechnik ergänzt um systemnahe Informationstechnologien und ist damit abgestimmt auf typische Aufgabenstellungen bei der Entwicklung von Automatisierungslösungen. Vor dem Hintergrund der hohen Produktionskosten am Standort Deutschland kommt der Automatisierung, die aus maschinenbaulichen, elektrotechnischen und informationstechnischen Komponenten zusammensetzt, vielfach eine entscheidende, zukunftsichernde Bedeutung zu. Die übergreifende Ausbildung, die ingenieurorientierte Inhalte mit Informatik-Kompetenz verbindet ist der herausragende Integrationsansatz dieses Studienprofils. Die interdisziplinäre Kompetenz der Absolventen eignet sich sowohl für Inhouse-Entwickler als auch für Ingenieure, die das Bindeglied zu Unternehmensberatungen darstellen. Auch zur Vorbereitung der eigenen Unternehmensgründung im Bereich der Automatisierungstechnik ist dieser Ausbildungsgang hervorragend geeignet. Durch die Belegung der Wahlmodule sowie die Wahl des Themas des Praxisprojektes und der Bachelor-Arbeit können die Studierenden individuelle Schwerpunkte in der Gestaltung des Studiums setzen. Das Studium kann wahlweise mit 6, 7 oder 8 Semestern Regelstudienzeit (180 – 240 Credit Points) absolviert werden.

Major-Fachrichtung Produktionstechnik + Minor Automatisierungstechnik = Studienprofil Fertigungs- und Betriebstechnik

Semester	6	Bachelor Arbeit			Praxisprojekt		
	5	Wahlmodul 2	Angewandtes Projektmanagement	Produktions-systematik	Prozessdaten-verarbeitung	Antriebstechnik	Kunst und Ästhetik
	4	Wahlmodul 1	Fertigungstechnik	Werkzeug-maschinen	Steuerungstechnik	Einführung in die Regelungstechnik	Verstehen und Verändern
	3	Elektrotechnik 3	Konstruktions-systematik und CAD	Materialwirtschaft	Werkstoffkunde und Produktions-technik 2	Prozessmess-technik	Sprache und Kultur
	2	Mathematik 2	Elektrotechnik 2/ Elektronik	Technische Mechanik 2	Werkstoffkunde und Produktions-technik 1	Grundlagen der Informations-technologie	Methoden und Maße
	1	2. Hälfte: Mathematik, Major-spezifisch		Fachliche Perspekt. (Elektrotechnik, Techn. Mechanik)	Historisch-philosophische Perspektive	Verantwortung in der Gesellschaft	
1. Hälfte: Quantitative/qualitat. Methoden							

Empfehlung: Planung und Projektmanagement

Major-Fachrichtung Produktionstechnik + Minor Automatisierungstechnik = Studienprofil Fertigungs- und Betriebstechnik

Das Studienprofil ist technisch interdisziplinär ausgerichtet und weist eine deutliche Management-Orientierung auf. Es spannt den Bogen von der Produktionstechnik zu den anderen Industrie-Ingenieurbereichen Automatisierungstechnik (Maschinenbau und Elektrotechnik) und Informationstechnologien und ist damit abgestimmt auf typische Aufgabenstellungen in der technischen Gestaltung und Instandhaltung von Produktionssystemen in Industrieunternehmen. Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt auf der Erlangung einer umfassenden technischen Kompetenz. Darüber hinaus sind Schlüsselqualifikationen wie Kommunikation, Präsentation, Teamarbeit, Projektmanagement, Konfliktmanagement wichtiger Bestandteil des Studienprofils. Der Studiengang trägt dem durch eine abgestimmte Auswahl und Integration entsprechender Ausbildungsinhalte im Bereich des Komplementärstudiums Rechnung. Durch die Belegung der Wahlmodule sowie die Wahl des Themas des Praxisprojektes und der Bachelor-Arbeit können die Studierenden darüber hinaus individuelle Schwerpunkte in der Gestaltung des Studiums setzen. Das Studium kann wahlweise mit 6, 7 oder 8 Semestern Regelstudienzeit (180 – 240 Credit Points) absolviert werden.

Major-Fachrichtung Produktionstechnik + Minor eBusiness = Studienprofil Produktionsplanung und -steuerung

Semester	6	Bachelor Arbeit		Praxisprojekt			
	5	Wahlmodul 2	Angewandtes Projektmanagement	Produktions-systematik	Spezialthemen des eBusiness	Wahlmodul: BWL-IT-Projekt	Kunst und Ästhetik
	4	Wahlmodul 1	Fertigungstechnik	Werkzeug-maschinen	Spezialthemen des eBusiness	Modellierung von Geschäfts-prozessen	Verstehen und Verändern
	3	Elektrotechnik 3	Konstruktions-systematik und CAD	Materialwirtschaft	Werkstoffkunde und Produktions-technik 2	Technologische Grundlagen des eBusiness	Sprache und Kultur
	2	Mathematik 2	Elektrotechnik 2/ Elektronik	Technische Mechanik 2	Werkstoffkunde und Produktions-technik 1	Betriebswirtschaft-liche Grundlagen des eBusiness	Methoden und Maße
	1	2. Hälfte: Mathematik, Major-spezifisch		Fachliche Perspekt. (Elektrotechnik, Techn. Mechanik)	Historisch-philosophische Perspektive	Verantwortung in der Gesellschaft	
	1. Hälfte: Quantitative/qualitat. Methoden						

Empfehlung:
Planung und
Projektmanagement

Major-Fachrichtung Produktionstechnik + Minor eBusiness = Studienprofil Produktionsplanung und -steuerung

Das Studienprofil ist technisch interdisziplinär ausgerichtet und weist eine zusätzliche Management-Orientierung auf. Es verbindet Kompetenzen in der Produktionstechnik mit einem umfassenden Wissen über betriebswirtschaftliche IT-Systeme. Es ist damit abgestimmt auf typische organisatorisch-informationstechnische Aufgabenstellungen im Kontext industrieller Produktion. Neben fachlicher Kompetenz wird dabei auch die Beherrschung nichttechnischer Schlüsselqualifikationen wie Kommunikation, Präsentation, Teamarbeit, Projektmanagement, Konfliktmanagement usw. gefordert, um die interdisziplinären Anforderungen erfüllen zu können. Der Studiengang trägt dem durch eine abgestimmte Auswahl und Integration entsprechender Ausbildungsinhalte im Bereich des Komplementärstudiums Rechnung. Durch die Belegung der Wahlmodule sowie die Wahl des Themas des Praxisprojektes und der Bachelor-Arbeit können die Studierenden darüber hinaus individuelle Schwerpunkte in der Gestaltung des Studiums setzen. Das Studium kann wahlweise mit 6, 7 oder 8 Semestern Regelstudienzeit (180 – 240 Credit Points) absolviert werden.

Major-Fachrichtung Produktionstechnik + Minor Wirtschaftswissenschaften

=

Studienprofil Wirtschaftsingenieur (Produktionstechnik)

Semester	6	Bachelor Arbeit			Praxisprojekt		
	5	Wahlmodul 2	Angewandtes Projektmanagement	Produktions-systematik	Einführung in die Volkswirtschafts- lehre	Wirtschaftsrecht	Kunst und Ästhetik
	4	Wahlmodul 1	Fertigungstechnik	Werkzeug- maschinen	Unternehmensent- scheidung und -kontrolle	Grundzüge der Kostenrechnung	Verstehen und Verändern
	3	Elektrotechnik 3	Konstruktions- systematik und CAD	Materialwirtschaft	Werkstoffkunde und Produktions- technik 2	Grundlagen des Rechnungswesens	Sprache und Kultur
	2	Mathematik 2	Elektrotechnik 2/ Elektronik	Technische Mechanik 2	Werkstoffkunde und Produktions- technik 1	Unternehmen in der Marktwirtschaft	Methoden und Maße
	1	2. Hälfte: Mathematik, Major-spezifisch		Fachliche Perspekt. (Elektrotechnik, Techn. Mechanik)	Historisch- philosophische Perspektive	Verantwortung in der Gesellschaft	
	1. Hälfte: Quantitative/qualitat. Methoden						

Empfehlung:
Planung und
Projektmanagement

Major-Fachrichtung Automatisierungstechnik + Minor Wirtschaftswissenschaften

=

Studienprofil Wirtschaftsingenieur (Automatisierungstechnik)

Semester	6	Bachelor Arbeit		Praxisprojekt			
	5	Wahlmodul 2	Prozessdatenverarbeitung	Elektrische Antriebe	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	Wirtschaftsrecht	Kunst und Ästhetik
	4	Wahlmodul 1	Steuerungstechnik	Einführung in die Regelungstechnik	Unternehmensentscheidung und -kontrolle	Grundzüge der Kostenrechnung	Verstehen und Verändern
	3	Übung Elektrotechnik/ Elektronik	Prozessmesstechnik	Technische Optik	a) Grundlg. der IT b) Wahl bei Minor IT	Grundlagen des Rechnungswesens	Sprache und Kultur
	2	Mathematik 2	Elektrotechnik 2	Elektronik	Technische Mechanik 2	Unternehmen in der Marktwirtschaft	Methoden und Maße
	1	2. Hälfte: Mathematik, Major-spezifisch		Fachliche Perspekt. (Elektrotechnik, Techn. Mechanik)	Historisch-philosophische Perspektive	Verantwortung in der Gesellschaft	
	1. Hälfte: Quantitative/qualitat. Methoden						

Empfehlung: Planung und Projektmanagement

Major-Fachrichtung Produktionstechnik/Automatisierungstechnik + Minor Wirtschaftswissensch.

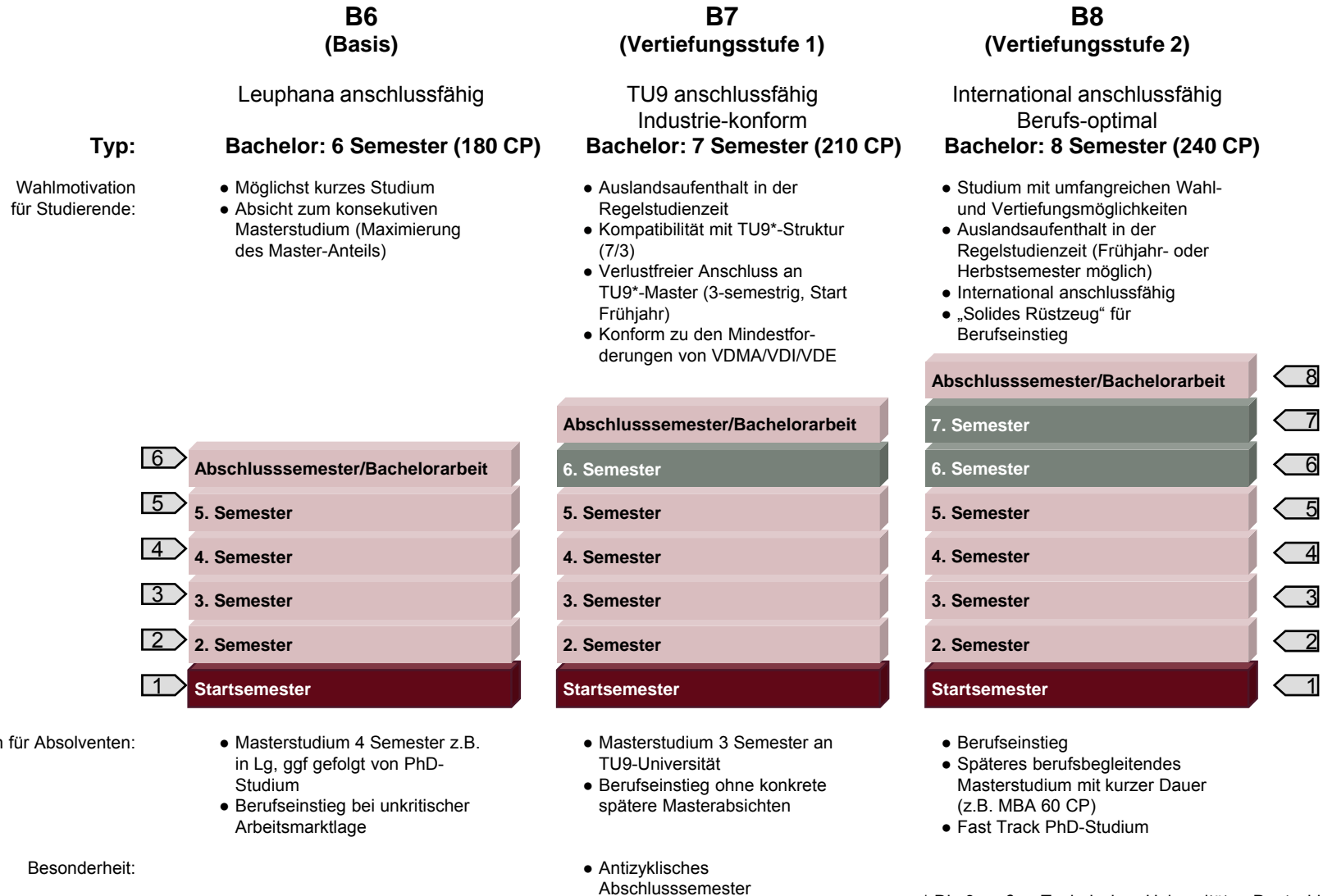
=

Studienprofil Wirtschaftsingenieur (Produktionstechnik/Automatisierungstechnik)

Das Studienprofil ist interdisziplinär ausgerichtet und nimmt besonders die Schnittstellen zwischen Technik, Wirtschaft und Management in den Blick. Dadurch wird berücksichtigt, dass viele Aufgabenstellungen in Industrieunternehmen in der Regel ebenfalls interdisziplinär sind. Die optimierende Gestaltung von Produkten, Produktionsprozessen und betriebswirtschaftlichen Rahmenbedingungen wird in allen Industrien immer mehr zum entscheidenden Wettbewerbsfaktor.

Neben technischer Kompetenz wird also die Beherrschung betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge sowie nichttechnischer Schlüsselqualifikationen wie Kommunikation, Präsentation, Teamarbeit, Projektmanagement, Konfliktmanagement usw. immer wichtiger, um die Produkte und Prozesse zielsicher und effizient gestalten zu können. Der Studiengang trägt dem durch eine abgestimmte Auswahl und Integration entsprechender Ausbildungsinhalte im Bereich des Komplementärstudiums Rechnung. Durch die Wahl einer der ingenieurwissenschaftlichen Ausrichtungen (Major), die Belegung der Wahlmodule sowie die Wahl des Themas des Praxisprojektes und der Bachelor-Arbeit können die Studierenden darüber hinaus individuelle Schwerpunkte in der Gestaltung des Studiums setzen. Das Studium kann wahlweise mit 6, 7 oder 8 Semestern Regelstudienzeit (180 – 240 Credit Points) absolviert werden.

Je nach persönlicher Perspektive empfiehlt sich ein 6-, 7- oder 8-semesteriger Bachelor.



* Die 9 großen Technischen Universitäten Deutschlands

Die Studierenden treffen zu unterschiedlichen Zeitpunkten insgesamt drei fundamentale Entscheidungen in Hinblick auf die Gestaltung ihres Studiums:

Vor Beginn des Studiums:

- Entscheidung und Bewerbung für einen Major an der Universität Lüneburg (z.B. Ingenieurwissenschaften)

Vor Beginn des zweiten Semesters:

- Entscheidung für eine Fachrichtung des Majors Ingenieurwissenschaften (Automatisierungstechnik oder Produktionstechnik) und
- Entscheidung für einen Minor

Vor Beginn des 6. Semesters:

- Entscheidung über den Umfang des Studiums (mindestens 6, höchstens 8 Semester) und
- Ggf. Entscheidung über die Struktur der zusätzliche Wahlleistungen (Ausland, fachliche Vertiefung, Praxissemester)

Soviel Flexibilität hinsichtlich der Gestaltung Ihres Studium finden Sie nur bei den Ingenieurwissenschaften in Lüneburg.

Zu den Bachelor-Studiengängen gibt es in Lüneburg passende Master-Studiengänge.

Zu jedem Bachelor-Studiengang wird es ein passendes Angebot für einen Masterstudiengang geben. Für das Bachelor-Studium der Ingenieurwissenschaften (Industrie) wird ab Wintersemester 2008/09 der konsekutive Masterstudiengang „Management and Engineering“ angeboten:

Masterstudiengang „Management and Engineering“

	Master Arbeit und Praxisprojekt						
Semester	4						
	3	Management: Theorie der Firma u. d. Managements	Wahl	Wahl	Lehrforschungs- projekt	Minor	Kommunikation und Leadership
	2	Management: Innovation, Märkte Technologie	Wahl	Wahl		Minor Minor (30 CP)	Management und Ethik, Politologie, Soziologie, Natur- wissenschaften
	1	Management: Aktuelle Phänomene	Automatisierungs- systeme	Simulation dynamischer Systeme	Minor	Minor	Wissensch. Metho- den, vertiefende Reflexion von Zusammenhängen
		Major (90 CP)					

Mögliche Minor:

- Automatisierungstechnik
- Produktionstechnik
- Psychology (in Vorber.)



Drei Minor-Angebote sind derzeit geplant.

Die Minor Automatisierungstechnik und Produktionstechnik decken den Kernbereich des Ingenieurwesens ab. Weiterhin ist der Minor Psychologie (Schwerpunkt „Arbeit und Technik“ in Vorbereitung).

Minorangebote zum Masterstudiengang „Management and Engineering“

Automatisierungstechnik

	Komponenten von Steuerungssystemen
	Aktorik
Photonic Systems	Sensoren und intelligente Systeme

Produktionstechnik

	Ausgewählte Gebiete der Fertigungstechnik
	Produktionslogistik
Strategische Produktionsnetzwerke	Fabrikintegration/ Lean Manufacturing

Psychologie*

	Psychologie 3
	Psychologie 4
Psychologie 1	Psychologie 2

* Schwerpunkt „Arbeit und Technik“

Kontakt Ingenieurwissenschaften: Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich am besten direkt an Ihre Betreuer.



Technologie Campus Volgershall

Prof. Dr.-Ing. Wilfried Adami
Neubau Volgershall R. 02.315
Tel. 04131 677 5444
adami@uni.leuphana.de



Prof. Dr.-Ing. Heinrich Schleich
Neubau Volgershall R. 02.305
Tel. 04131 677 5315
schleich@uni.leuphana.de

